

*Am Ende wird
mein Unbeflecktes Herz
triumphieren*

GNADEN-NOVENE
ZU EHREN DER
UNBEFLECKTEN EMPFÄNGNIS
mit Gebetsanhang

NIHIL OBSTAT: JUL. DESFOSSEZ, LIBR. CENSOR
IMPRIMATUR: FRIBURGI HELV. 6. JUNI 1944
LUDOVICUS WAEBER, VICARIUS GENERALIS

Neu aufgelegt
D-84503 Altötting, 8. Dezember 1994

Druck und Verlag
A. Ruhland, D-84503 Altötting

Geleitwort

Maria, ohne Sünde empfangen, ist das große Wunder, das die Allmacht Gottes in Maria schon im ersten Augenblicke ihres Daseins gewirkt hat. Es ist gleichsam der Eingang, die Pforte zu den weiteren Wundern, die im Innern dieser Stadt Gottes vor sich gingen. Ihre heilige, Unbefleckte Empfängnis ist jener erhabene, glorreiche Vorzug, durch den Maria der Heiligkeit Gottes am nächsten gebracht, durch den sie inmitten aller Heiligen leuchtet wie die Sonne unter den Sternen. Denn im ersten Augenblick ihrer Unbefleckten Empfängnis empfing Maria schon eine solche Fülle von Gnaden, als alle Engel und Heiligen zusammen in ihrer Vollendung haben. Maria, ohne Sünde empfangen, ist jener herrliche Triumph, den sie schon im ersten Augenblick ihres Daseins über den höllischen Feind so ruhmvoll davontrug.

An Maria scheiterte zum erstenmal die Macht Satans, womit er seit viertausend Jahren jeden Sprößling aus Adams Samen umstrickt und in seine Gewalt gebracht hat. Die Andacht zur Unbefleckten Empfängnis ist Maria so angenehm, weil sie an eine Ehre erinnert

wird, wodurch Gott sie schon in ihrer Empfängnis vor allen Menschenkindern ausgezeichnet hat, und weil dieser Titel nach jenem der Gottesmutter für sie der ruhmvollste ist.

Die Verehrung
der Unbefleckten Empfängnis
– eine Quelle großer Gnaden

Der heilige Johannes sah in der Geheimen Offenbarung (12, 1) ein großes Zeichen am Himmel: "Ein Weib mit der Sonne bekleidet, den Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupte eine Krone von zwölf Sternen." Das große Zeichen, das am Himmel erschien, das Weib mit der Sonne bekleidet, ist die unbefleckt empfangene Gottesmutter Maria. Der heilige Leonhard von Porto Maurizio hatte schon längst die Zeit der Verkündigung der Unbefleckten Empfängnis von ferne als eine große Gnadenzeit, als eine Epoche des Friedens und des Segens begrüßt. Die Verkündigung dieser Glaubenslehre war gleichsam ein elektrischer Funke, der in tausend und aber tausend Herzen die Liebe zu Maria zu einem lodernnden Feuer entzündet hat. Die herrlichste Frucht davon ist die wunderbare Erscheinung Ma-

ria in Lourdes, in welcher sie der Kirche geantwortet hat: "Ich bin die Unbefleckte Empfängnis." Durch diese Kundgebung hat Maria gleichsam einen Strom von Gnaden und Wundern über die Welt ergossen, so daß man durch die Verehrung der Unbefleckten Empfängnis jede Gnade von Maria erlangen kann.

Der heilige Peter Fourier hatte in schwerer Zeit seiner Pfarrei vorgeschrieben, daß jeder Bauer an seine Haus- und Stalltüre die Worte anbringe: „Maria ist ohne Sünde empfangen." Dies hatte zur Folge, daß seine Pfarrei vor Plünderung, Mord und Seuche verschont blieb im Gegensatz zu den angrenzenden Gemeinden.

Es ist deshalb sehr anzuraten, in Anliegen des Leibes und der Seele bei der Unbefleckten Empfängnis Hilfe und Trost zu suchen. Maria nimmt die innigen Verehrer ihrer Unbefleckten Empfängnis unter ihren ganz besonderen Schutz gegen die Nachstellungen des bösen Feindes.

5

Ich sage Dir Dank, o ewiger Sohn, daß Du durch Deine Weisheit Maria, Deine Mutter, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

Ich sage Dir Dank, o ewiger Heiliger Geist, daß Du durch Deine Liebe, Maria, Deine Braut, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

Zweiter Tag

O Maria, du unbefleckte Lilie der Reinheit, ich freue mich mit dir, daß du von dem Augenblicke deiner Empfängnis an mit Gnaden erfüllt wurdest und daß dir auch schon der vollkommene Gebrauch des Verstandes verliehen war. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreifaltigkeit, daß Sie dir so erhabene Gnaden erteilt hat. Ich bete Sie an. Ich verdemütige mich aufs tiefste vor dir, o Maria, weil ich so arm an Gnaden bin. Du aber, die du mit der Fülle der Gnaden überschattet wurdest, laß auch meiner Seele etwas davon zukommen und mich teilnehmen an den Schätzen deiner Unbefleckten Empfängnis.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

7

Gebetsübungen

Novene zur Unbefleckten Empfängnis

Erster Tag

Sei begrüßt, du unbefleckte Tochter des ewigen Vaters. Sei begrüßt, du unbefleckte Mutter des Sohnes Gottes. Sei begrüßt, du unbefleckte Braut des Heiligen Geistes. Sei begrüßt, du unbefleckter Tempel der allerheiligsten Dreifaltigkeit.

Zu deinen Füßen, o unbefleckte Jungfrau, erfreue ich mich aufs höchste mit dir, daß du von Ewigkeit her zur Mutter des ewigen Wortes auserwählt und von der Erbsünde bewahrt worden bist. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreifaltigkeit, welche dich in deiner Empfängnis mit solchen Vorzügen bereichert hat. Ich bitte dich, mir die Gnade zu erfliehen, daß ich alle sündhaften Neigungen, welche die Erbsünde als traurige Folgen in mir zurückerließ, glücklich besiege. O hilf sie mir überwinden und mache, daß ich nie unterlasse, meinen Gott zu lieben! Amen.

Ich sage Dir Dank, o ewiger Vater, daß Du durch Deine Allmacht Maria, Deine Tochter, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

6

Dritter Tag

O Maria, du geheimnisvolle Rose der Reinheit, ich freue mich mit dir, daß du in deiner Unbefleckten Empfängnis glorreich über die höllische Schlange triumphiert hast und ohne Makel der Erbsünde empfangen wurdest. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreifaltigkeit, die dir diesen Vorzug verliehen hat, und bitte dich, mir Mut und Kraft zu erbitten, damit ich alle Nachstellungen des bösen Feindes überwinde und meine Seele durch keine Sünde verunreinige. Ach, hilf mir jederzeit, und laß mich durch deinen Beistand über die gemeinsamen Feinde unseres ewigen Heiles den Sieg jederzeit davontragen.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

Vierter Tag

O Maria, du Spiegel makelloser Reinheit, ich fühle die innigste Freude, wenn ich sehe, daß dir schon bei deiner Empfängnis die erhabensten und vollkommensten Tugenden samt allen Gaben des Heiligen Geistes verliehen wurden. Ich lobsinge und danke der allerheiligsten Dreieinigkeit, daß Sie dich mit diesen Vorzügen begünstigt hat und bitte dich, gütigste Mutter, du wollest mir den Eifer in Ausübung aller Tugenden erwirken, damit ich so gewürdigt werde, die Gaben

8

und Gnaden des Heiligen Geistes zu empfangen.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

Fünfter Tag

O Maria, du mildglänzender Mond der Reinheit, ich freue mich mit dir, daß das Geheimnis deiner Unbefleckten Empfängnis der Anfang des Heiles der ganzen Menschheit und die Freude der ganzen Welt geworden ist. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreieinigkeit, die deine erhabene Person so erhöht und verherrlicht hat, und bitte dich, mir die Gnade zu erlangen, daß ich aus dem Leiden und Tod deines Sohnes Nutzen ziehe, und Sein am Kreuz vergossenes Blut an mir nicht verloren sei, sondern daß ich heilig lebe und mein ewiges Heil erlange.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

Sechster Tag

O Maria du hellerschimmernder Stern der unbefleckten Reinheit, ich freue mich mit dir, daß deine Unbefleckte Empfängnis unter allen Engeln im Himmel einen so unbeschreiblichen Jubel verursacht hat. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreifaltigkeit, welche dich mit einem so hohen Vorzug ausgestattet hat. O bewirke, daß ich eines Tages in der Ewigkeit mit

9

nie mehr mißbrauche, sondern von nun an anfangen mich zu bessern.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

Neunter Tag

O lebendiges Licht der Heiligkeit, du Vorbild der Reinheit, makellose Jungfrau und Mutter Maria. Kaum warst du empfangen, so hast du Gott schon in tiefster Demut angebetet und Ihm gedankt, weil durch deine Mitwirkung der alte Fluch gelöst und die Fülle des Segens auf die Kinder Adams gebracht werden sollte. Ach verleihe, daß dieser Segen die Liebe zu Gott in meinem Herzen entzünde. Entflamme du mein Herz, damit ich Ihn hier genieße, wo ich Ihm mit größter Inbrunst danken und mich an deiner Herrlichkeit ewig erfreuen werde.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

11

den Engeln dich ewig loben und preisen möge.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

Siebenter Tag

O Maria, du aufsteigende Morgenröte der unbefleckten Reinheit, ich freue mich mit dir und bewundere dich, wie du in dem Augenblicke deiner Empfängnis in der Gnade festgegründet und aller Sünde fremd gemacht worden bist. Ich danke und lobsinge der allerheiligsten Dreieinigkeit, daß Sie durch diesen Vorzug mit dir allein eine Ausnahme gemacht hat. O erlebe mir, heilige Jungfrau, daß ich einen vollkommenen Abscheu vor der Sünde habe und lieber sterbe, als daß ich wieder eine begehe.
Gegrüßet seist du, Maria, ...

Achter Tag

O Jungfrau Maria, du Sonne ohne Makel, ich freue mich mit dir und frohlocke, daß dir in deiner Empfängnis von Gott eine größere und reichere Fülle von Gnaden verliehen wurde als allen Engeln und Heiligen zusammen. Ich preise und bewundere dankbar die höchste Freigebigkeit der heiligsten Dreieinigkeit, die dir einen solchen Vorzug erteilt hat. Verleihe mir, daß ich mit der göttlichen Gnade mitwirke und dieselbe

10

Litanei zu Ehren der Unbefleckten Empfängnis

Herr, erbarme Dich unser.
Christus, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Christus, höre uns. - *Christus, erhöre uns.*
Gott Vater vom Himmel, *erbarme Dich unser.*
Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Gott Heiliger Geist,
Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
Heilige Maria, ohne Makel der Erbsünde empfangen,
bitte für uns.

Du unbefleckte Tochter des ewigen Vaters,
Du unbefleckte Mutter des Sohnes Gottes,
Du unbefleckte Braut des Heiligen Geistes,
Du unbefleckter Tempel der allerheiligsten Dreifaltigkeit,
Du verschlossener und unentweihter Garten Gottes,
Du Bundeslade der Herrlichkeit Gottes,
Du unüberwindlicher Turm gegen alle Angriffe des Feindes,
Du Haus, das die ewige Weisheit sich selbst erbaut hat,
Du Tabernakel, vom Heiligen Geiste gebildet und geschmückt,

12

Du lichtvolles und angenehmes Paradies der Unschuld,
Du unverwesliches Holz, vom Holz der Sünde nie verdorben,
Du Wunder aller Wunder Gottes,
Du Lilie unter den Dornen,
Du Meisterwerk der Allmacht, Weisheit und Güte Gottes,
Du herrliches Vorbild der Reinheit und Heiligkeit,
Du Ausspenderin der Gnaden Gottes,
Du Schrecken und Besiegerin der bösen Geister,

O Du Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, verschone uns, o Herr!

O Du Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erhöre uns, o Herr!

O Du Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme Dich unser!

Vater unser, ... Gegrüßet seist du, Maria, ...

Lasset uns beten:

O Gott, Du hast durch die Unbefleckte Empfängnis der Jungfrau, Maria, Deinem Sohne eine würdige Wohnstätte bereitet. Im Hinblick auf Seinen Tod hast Du sie schon im voraus vor jeder Makel bewahrt. Wir

13

für den Gnadenvorzug deiner Unbefleckten Empfängnis. Du spendest in unseren Tagen denen, die dich in diesem Vorzug anrufen, so große Gnaden. Ich bitte dich durch deine Unbefleckte Empfängnis, mache mich rein von der Sünde und komme mir in meinen Anliegen zu Hilfe!

Begrüßung der Unbefleckten Empfängnis

Sei begrüßt, du unbefleckte Tochter des ewigen Vaters! Gegrüßet seist du, Maria, ...

Sei begrüßt, du unbefleckte Mutter des göttlichen Sohnes! Gegrüßet seist du, Maria, ...

Sei begrüßt, du unbefleckte Braut des Heiligen Geistes! Gegrüßet seist du, Maria, ...

Dank an die heiligste Dreifaltigkeit

Ich sage Dir Dank, o ewiger Vater, daß Du durch Deine Allmacht, Maria, Deine Tochter, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast. Vater unser, ...

Ich sage Dir Dank, o ewiger Sohn, daß Du durch Deine Weisheit, Maria, Deine Mutter, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast. Vater unser, ...

Ich sage Dir Dank, o ewiger Heiliger Geist, daß Du durch Deine Liebe, Maria, Deine Braut, vor aller Makel der Erbsünde rein bewahrt hast. Vater unser, ...

15

bitten Dich, laß auch uns durch ihre Fürsprache hinreinen Herzens zu Dir gelangen. Durch Ihn, Christus, unsern Herrn. Amen.

(3 Jahre Ablaß. 4. Mai 1936.)

Am Schlusse bete man noch drei *Ehre sei dem Vater und den Sohne und dem Hl. Geiste*, ... um Gott zu danken für die Verkündigung der Unbefleckten Empfängnis.

Gebet zu Ehren der Unbefleckten Empfängnis

O meine unbefleckte Königin Maria, im ersten Augenblicke deines Lebens ganz rein und ganz schön in den Augen Gottes! Ich wünsche, daß die ganze Welt dich kennen und preisen möchte als jenes lichtvolle Morgenrot, das immer mit der göttlichen Herrlichkeit geziert war, als jene auserwählte Arche, die vom allgemeinen Schiffbruche bewahrt blieb, als jene weiße Lilie, die zwischen den Dornen der Kinder Adams hervorsproß. Während wir alle in Sünde empfangen und in der Feindschaft Gottes geboren wurden, warst du allein rein und heilig, als Gegenstand der innigsten Liebe deines Schöpfers hervorgegangen. Ich freue mich mit dir und lobsinge der allerheiligsten Dreifaltigkeit

14

Lob- und Bittgebet

Du, o Maria, bist die auserlesene Jungfrau! Du hast in deiner Unbefleckten Empfängnis das Haupt der höllischen Schlange zertreten, die alle Menschen mit ihrem Gifte angesteckt hatte. Ganz schön bist du, o Freundin Gottes, und keine Makel ist an dir. Keinen Augenblick warst du der Sünde unterworfen. Und wenn wir durch deinen Sohn von der Sünde erlöst wurden, wem anders haben wir dies zu verdanken als dir, die du durch deine Einwilligung der verlorenen Welt zu Hilfe gekommen bist.

O erwirke bei deinem göttlichen Sohne, daß wir im Hinblick auf deine Unbefleckte Empfängnis von den vergangenen Sünden befreit und vor neuen Sünden bewahrt werden. Amen.

Akt der Sühne zu Ehren der Unbefleckten Gottesmutter

(Am 13. Juni 1912 hat Papst Pius X. allen jenen einen vollkommenen Ablaß bewilligt, die am ersten Samstag des Monats nach Erfüllung der üblichen Vorschriften - Beicht, Kommunion und Gebet nach der Meinung des Hl. Vaters - irgend eine fromme Andachtsübung vornehmen zur Sühne für die abscheulichen Lästereien, mit denen gottlose Menschen den heiligen Namen und die Gnadenvorzüge der allerseligsten Jungfrau Maria überhäufen.)

16

Unbefleckte Herrin, immerwährende und ewig gebenedeite Jungfrau und Gottesmutter Maria, wir, deine Kinder, erscheinen vor dir, um dich zu loben, zu preisen und Genugtuung zu leisten für die Schmähungen und Lästerungen, welche die Gottlosen gegen deinen heiligsten Namen und gegen deine erhabenen Gnadenvorzüge ausstoßen und verbreiten.

Darum beteuern und versprechen wir dir:

Je mehr die Gottlosen sich anstrengen, den schönsten Edelstein aus deiner Krone zu brechen und deine Unbefleckte Empfängnis zu leugnen;

Um so fester glauben wir, und um so lauter und feierlicher bekennen wir, daß du, o allerseligste Jungfrau, vom ersten Augenblick deiner Empfängnis an durch eine ganz besondere Gnade und Bevorzugung des Allmächtigen von jeder Erbsünde frei geblieben¹⁾ und eben dadurch die starke Kämpferin²⁾, die unüberwindliche Siegerin³⁾ und das Weib geworden bist, das der höllischen Schlange den Kopf zertreten hat⁴⁾.

Je mehr deine Feinde dich den gebrechlichen und sündhaften Menschen gleichstellen;

Um so freudiger begrüßen wir dich als die Gnadenvol-

¹⁾ Pius IX.; ²⁾ Dionysius der Kartäuser; ³⁾ Derselbe; ⁴⁾ Gen. 3,15;

Je mehr die Sünder deinen Ruhm schmälern und deiner Herrschaft sich entziehen wollen;

Um so begeisterter stimmen wir ein in die Seligpreisung, welche dir dargebracht wird von Geschlecht zu Geschlecht¹³⁾, und um so bereitwilliger wollen wir dir dienen, mildeste Herrin, überzeugt von der untrüglichen Wahrheit, daß du mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen¹⁴⁾ und als Königin über alle Engel und Menschen gesetzt und gekrönt worden bist.

Je mehr die höllische Schlange dir und deinen Verehrern nachstellt;

Um so siegbewußter stellen wir uns unter deine Fahne, um so mutiger kämpfen wir für deine Ehrevorzüge, und um so treuer halten wir zu dir, du mächtige und starke Überwinderin aller teuflischen Bosheit und Verkehrtheit¹⁵⁾.

Je mehr Un- und Irrgläubige das Vertrauen, die Liebe und die Verehrung deiner Kinder verspotten und verlachen¹⁶⁾,

Um so vertrauensvoller wenden wir uns an dich in all unseren Nöten und Anliegen; bist doch du unsere beste Mutter¹⁷⁾, unsere allzeit bereite Helferin¹⁸⁾,

¹³⁾ Magnifikat; ¹⁴⁾ Dion. d. Areopag.; ¹⁵⁾ Rich. v. hl. Laur.;

¹⁶⁾ Dionysius der Kart.; ¹⁷⁾ Leo XIII.; ¹⁸⁾ Hl. Ephrem;

le und die Gebenedeite unter den Weibern⁵⁾ und glauben, daß du dein ganzes Leben lang auch nicht die geringste Sünde begangen hast⁶⁾ und darum das vollkommenste Vorbild des christlichen Lebens bist⁷⁾.

Je mehr die Ungläubigen sich erfrechen, deine ewige Jungfräulichkeit anzutasten;

Um so mehr preisen wir dich mit dem heiligen Gregor als die ganz makellose Jungfrau und bekennen mit der heiligen katholischen Kirche: Du bist vor, in und nach der Geburt deines göttlichen Sohnes Jungfrau geblieben⁸⁾, Jungfrau dem Leibe nach, Jungfrau der Seele nach, Jungfrau an Leib und Seele heilig⁹⁾.

Je mehr eine falsche Wissenschaft dich unter die gewöhnlichen Weiber rechnet und deine wunderbare Fruchtbarkeit leugnet;

Um so rückhaltloser glauben und bekennen wir, daß du, o seligste, allzeit reine Jungfrau Maria, durch Überschattung des Heiligen Geistes den eingeborenen Sohn Gottes empfangen und ohne den Glanz deiner Jungfräulichkeit zu verlieren, Jesus Christus, unsern Herrn, der Welt geboren hast¹⁰⁾ und darum in aller Wahrheit Mutter Gottes¹¹⁾ und Gottesgebärierin¹²⁾ bist und genannt wirst.

⁵⁾ Luk. 1,28; ⁶⁾ Konzil von Trient; ⁷⁾ Hl. Bernhard; ⁸⁾ Paul IV.;

⁹⁾ Hl. Bernhard; ¹⁰⁾ Präfation; ¹¹⁾ Paul IV.; ¹²⁾ Konzil von Ephesus;

unsere sicherste Zuflucht im Leben und im Sterben¹⁹⁾.

Lasset uns beten:

Unbefleckt empfangene Jungfrau, heiligste Gottesgebärierin, Königin des Himmels und der Erde, wende deine barmherzigen Augen uns zu und steh uns bei im Kampfe mit den Mächten der Finsternis, damit wir als deine Kinder die Sünde stets meiden, deine Tugenden nachahmen und zu dir gelangen in dein himmlisches Reich. Amen.

Aufopferungen

Unbefleckte Jungfrau Maria, ich opfere dir auf meinen Verstand und mein Herz und verspreche dir, daß ich aus Liebe zu dir weder einen Gedanken, noch eine Begierde gegen die heilige Reinheit unterhalten will. Hilf mir, jede solche Versuchung immer zu bekämpfen und von meinem Herzen und meinem Geiste fern-zuhalten.

Gegrüßest seist du, Maria, ...

¹⁹⁾ Idiota, Damaszenus.

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen.

Unbefleckte Jungfrau Maria! Ich opfere dir auf meine Augen, meine Ohren, meine Zunge und verspreche dir, daß ich aus Liebe zu dir nie etwas ansehen oder anhören will, was gegen die Tugend der Reinheit wäre. O du ganz reine Jungfrau Maria, segne und bewahre diese meine Vorsätze!

Gegrüßest seist du, Maria ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen.

Unbefleckte Jungfrau Maria! Dir opfere ich mich selbst auf, ganz und gar. Ich verspreche, aus Liebe zu dir nie etwas zu tun, was gegen die schöne Tugend der Reinheit wäre. Beschütze mich, o unbefleckte Jungfrau, in diesem Kampfe! Hilf mir in jeder Versuchung zu siegen, so daß ich bis zum letzten Augenblick meines Lebens dir treu bleibe.

Gegrüßest seist du, Maria ...

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen.

Flehgebet zur Makellosen

Reine, makellose, hochgebenedeite Jungfrau, du bist die Mutter des hohen Sohnes, des Herrn der ganzen

21

der allerheiligsten Dreifaltigkeit für die Freude, welche die Erhebung desselben zum Glaubenssatze bei allen Kindern der Kirche auf dem ganzen Erdenrund hervorgerufen hat. Bei dem allerhöchsten Wohlgefallen, das der Allmächtige, der dich zu solcher Höhe erhoben hat, schon im ersten Augenblick deines Daseins an dir fand, bitte ich dich, o gnadenreiche Mutter, nimm diese meine demütige Huldigung gnädig an als Ersatz für die frevelhaften Beleidigungen, deren sich die Menschen täglich gegen deinen göttlichen Sohn und gegen dich schuldig machen.

Mit unbedingtem Vertrauen lege ich in deine gebenedeiten Hände die Angelegenheiten der hl. Kirche und der christlichen Reiche. Ich rufe deine Fürbitte an für unseren Hl. Vater, den Papst, für die Erhöhung des katholischen Glaubens, für die Ausrottung der Irrtümer, für die Bekehrung der Sünder, für die Verbesserung der Sitten, für das Gedeihen der Mission und besonders dafür, daß die Kinder der Gläubigen wie der Ungläubigen, die in Gefahr sind, ohne die hl. Taufe zu sterben, der Gnade dieses Sakramentes teilhaftig werden.

Ich bitte dich auch, gib mir und allen eine brennende Liebe zu Jesus Christus und eine kindliche Verehrung

23

Welt. Du bist ohne Sünde, ohne Schuld, ganz heilig. Du bist die Hoffnung der Verzweifelnden und der Sünder. Wir grüßen dich. Wir preisen dich als die Gnadenvolle, die Christus, den Gottmenschen, geboren hat. Vor dir knien wir alle nieder, rufen zu dir und bitten dich um Hilfe. Heilige, unversehrte Jungfrau, bewahre uns vor jedem Unglück und vor allen Versuchungen des Teufels! Sei unsere Mitlerin und Fürsprecherin in der Stunde des Todes und des Gerichtes! Rette uns vor dem drohenden unauslöschlichen Feuer und vor der äußersten Finsternis! Liebenswürdige, gütige Jungfrau und Mutter, laß uns würdig werden, die Herrlichkeit deines Sohnes zu schauen. Du bist unsere einzige, untrügliche Hoffnung bei Gott. Ihm gebührt Ruhm und Ehre, Herrlichkeit und Macht in alle Ewigkeit. Amen.

(3 Jahre Ablaß. Vollkomm. Ablaß unter den gewöhnl. Bedingungen, 9.1.1933)

Bittgebet zur Unbefleckten Empfängnis

O jungfräuliche Mutter des Herrn, ich wünsche dir tausendmal Glück wegen des unaussprechlich hohen Vorrechtes deiner Unbefleckten Empfängnis, und ich preise und verherrliche dich mit allen seligen Geistern im Himmel und allen Gerechten auf Erden. Ich danke

22

für dich, unsere liebevolle Mutter, eine vollkommene Reinheit des Leibes und der Seele und die kostbarste aller Gnaden, die endliche Beharrlichkeit im Guten. Amen.

Weihe an Maria

Unbeflecktes Herz Mariens, von Gott zur Hilfe der Christen ausersehen, wir erwählen dich zur Herrin und Königin dieses Hauses.

Würdige dich, wir bitten dich inständig, uns deine mächtige Hilfe zu erweisen.

Bewahre uns vor jedem Schaden: vor Feuer, Wasser, Blitz, Sturm und Erdbeben, vor Dieben, boshaften Menschen, Überfall, Krieg und vor jedem dir bekannten Unheil.

Segne, beschütze, verteidige, behüte als dein Eigentum alle, die darin wohnen, jetzt und in Zukunft.

Bewahre sie vor Missgeschick und Unglück und verleihe ihnen besonders die Gnade, die Sünde zu meiden. Amen.

24